



Mit der Maus auf den Spuren der Energie von Morgen

„Türen auf mit der Maus“ an der Hochschule Aalen voller Erfolg

04.10.2021 | Am 03. Oktober 2021 war es so weit: im Rahmen der bundesweiten Aktion „Türen auf mit der Maus“ öffneten die Hochschule Aalen und das explorhino ihre Türen für zwanzig Kinder. Unter dem Motto „Forschen für die Zukunft“ erkundeten die Kinder zunächst die neuen Forschungsgebäude der Hochschule, bevor es in das Experimentemuseum explorhino ging. Hier konnten die Kinder ihre Kreativität beim Bau der Stadt der Zukunft ausleben.

Den Türöffnertag mit der Maus gibt es bereits seit 2011, immer am 03. Oktober – und dieses Jahr waren die Hochschule Aalen und das Experimentemuseum explorhino zum ersten Mal dabei. Unter dem Motto „Forschen für die Zukunft“ erhielten zwanzig Kinder zwischen zehn und zwölf Jahren in zwei Gruppen zuerst eine exklusive Laborführung durch das SmartPro-Team der Hochschule. Danach konnten die Kinder im explorhino ihre Ideen und Visionen für die Stadt der Zukunft umsetzen.

Experimentieren im Labor

In den neuen Forschungsgebäuden erfuhren die Kinder, woran die Wissenschaftler:innen der Hochschule forschen. Dazu wurden sie zunächst mit Schutzbrille und Laborkittel ausgestattet, bevor die beiden Wissenschaftler Florian Trier und Dr. Stefan Kreißl ihnen auf spielerische Weise die Funktion eines Lithium-Ionen-Akkus nahebrachten. „Ich bin ein Lithium-Atom, und ihr seid alle Elektronen“, erklärte Florian Trier. So durften die Kinder als Elektronen durch ihren Fluss den Akku be- und entladen. Außerdem erhielten die Jungforscher einen Einblick in das Innenleben eines E-Bike-Akkus.

Im Anschluss demonstrierte Dr. Stefan Kreißl an einer sogenannten Glovebox, wie er und seine Kolleg:innen täglich an Lithium-Ionen-Batterien forschen. In der Glovebox herrscht eine spezielle Atmosphäre: Feuchtigkeit und Luft müssen draußen bleiben. Warum dies so sein muss, erklärte der Forscher eindrucksvoll, indem er die Reaktion eines Stücks Lithium an der Luft oder mit Wasser zeigte. „Das reagiert ja ganz schön heftig“, kommentierte eines der teilnehmenden Kinder.

Mitbauen an der Stadt der Zukunft

Danach konnten die Kinder – inspiriert durch die aktuelle Forschung an der Hochschu-

le – im explorhino an der „Stadt der Zukunft“ mitbauen. Innerhalb einer Stunde wurden zahlreiche fantastische Ideen mit vielfältigen Bastelmaterialien umgesetzt – von ganzen Siedlungen, in welche die Natur zurückgeholt und die durch regenerative Energien versorgt werden, über Häuser mit Dachgärten bis hin zu den unterschiedlichsten fliegenden und rollenden Gefährten, die durch Windkraft oder Solarenergie angetrieben werden.

Die Aktion „Stadt der Zukunft“ des explorhino wurde im Rahmen der MAKE Ostwürttemberg 2021 sowie dem Türöffnertag der Maus entwickelt. Bis zum 03. Oktober 2021, dem Maustüröffnertag, konnten Besucher:innen ihrer Kreativität und Fantasie freien Lauf lassen und an ihrer Stadt der Zukunft bauen.